

# Inhalt

Einleitung .....	9
1. Arbeit am Mythos Kleist/Kafka .....	25
1.1 Figurationen einer Verwandtschaft. Kleist und Kafka .....	25
Kafkas Notizen über Kleist .....	25
Kleistisch? Kafkas Zeitgenossen über die Konstellation .....	28
Aufzeichnungen und Erinnerungen nach Kafkas Tod .....	31
...und was (nicht) daraus folgt. Die germanistische Kleist/Kafka-Philologie .....	34
1.2 Anders fragen. Methodische Verfahrensanordnung mit Hans Blumenbergs <i>Arbeit am Mythos</i> .....	47
2. Kafka denken (Benjamin, Adorno, Arendt, Butler) .....	55
2.1 Ein <i>punctum</i> der Rezeption. Die poetologische Verschränkung Walter Benjamins mit Kafka .....	57
Benjamin: <i>Franz Kafka. Zur zehnten Wiederkehr seines Todestages</i> (1934) .....	57
Der Tod Kafkas als Denkbild .....	61
Doppelt belichtet. Die Kinderbild-Anekdote (I) .....	67
Auf Augenhöhe. Die Kinderbild-Anekdote (II) .....	74
2.2 Zur parallelen Rezeption Benjamins und Kafkas .....	77
2.3 Im Auskunftsbüro. Theodor W. Adornos Verschränkung des Nationalsozialismus mit Kafkas Werk .....	83
Kafka als »philosophisches Zentrum« .....	83
Adorno: <i>Aufzeichnungen zu Kafka</i> (1953) .....	87
2.4 Die Realität der Geschichte. Kafka als Dichter des Totalitarismus bei Hannah Arendt .....	92
Die Konstellation Benjamin/Kafka .....	92
Tilgung der Benjamin-Referenz in Arendts <i>Franz Kafka</i> (1944–1976) .....	95
Alpträume. Arendts Kafka-Lektüre vor und nach 1945 .....	100
Diskursive Transkription. Arendts <i>Eichmann in Jerusalem</i> (1963) und Orson Welles' <i>The Trial</i> (1963) .....	108

2.5	Mit Kafka rechnen. Judith Butler und die Kafka-Tradition der Kritischen Theorie . . . . .	124
	Zwiesprache. Kafka als Erzähler der Moderne in Butlers <i>Kritik der ethischen Gewalt</i> (2002) . . . . .	124
	Auf der Goldwaage. Butler: <i>Who Owns Kafka?</i> (2011) . . . . .	132
	Die politische Instrumentalisierung Kafkas . . . . .	137
2.6	Abwesenheitsnotiz. Kleist, nirgends . . . . .	141
3.	Für sich sprechen (Deleuze/Guattari, Carrière) . . . . .	147
3.1	De/Montage. Kafka und Kleist als ›kleine‹ Autoren der Literaturgeschichte . . . . .	152
	Deleuze/Guattari: <i>Kafka. Für eine kleine Literatur</i> (1975) . . . . .	152
	Maschinenmetaphorik bei Arendt und Deleuze . . . . .	162
	Kleist-Referenzen im <i>Kafka</i> -Buch . . . . .	165
	Demontage von Literaturgeschichtsschreibung . . . . .	167
3.2	Dichtung und Wirkung. Die Konstellation Goethe/Kleist/Kafka . . . . .	171
	Sturmläufe. Deleuze/Guattari: <i>Tausend Plateaus</i> (1980) . . . . .	171
	Kafka und das Kleist-Jubiläumsjahr 1911 . . . . .	178
	Kafkas Rezension der Kleist-Anekdoten . . . . .	184
	Diskursive Ablenkung. Die Kleist-Transkription Kafkas . . . . .	187
3.3	<i>Pourparlers</i> und <i>Intercesseurs</i> . Die Figur des Fürsprechers bei Kleist, Kafka und Deleuze . . . . .	192
3.4	Wie Plus und Minus. Kleists und Kafkas diskursive Komplementarität . . . . .	199
	(Kein) Rhizom. Chronologie der Kleist- und Kafka-Lektüren von Deleuze/Guattari und Carrière . . . . .	199
	Carrière: <i>für eine Literatur des Krieges, Kleist</i> (1981) . . . . .	202
	Kriegsliteratur? Zur Rezeption Carrières . . . . .	208
4.	K. lesen (Derrida, Agamben, de Man) . . . . .	215
4.1	Literatur, Recht, Philosophie. <i>Vor dem Gesetz</i> als Schlüsseltext der Dekonstruktion . . . . .	222
	Exegetische Dramatisierung Kafkas. Derrida: <i>Préjugés</i> (1985) . . . . .	222
	Verklammerung von Literatur und Philosophie. Derrida: <i>Gesetzeskraft</i> (1990) . . . . .	233
	Ausweitung des Geltungsbereichs. Agamben: <i>Homo sacer</i> (1995) . . . . .	239
	Das Recht sehen. Kleist und Kafka in der juristischen Matrix der Moderne . . . . .	248

4.2	Vorurteile. Die Affäre um Paul de Man . . . . .	253
	Der Fall Paul de Man(s) . . . . .	253
	Widerstand gegen den Terror? De Man: <i>Les Juifs dans la</i> <i>Littérature actuelle</i> (1941) . . . . .	265
	Kreisen um Kafka. Derrida: <i>Wie Meeresrauschen auf dem Grund</i> <i>einer Muschel... Paul de Mans Krieg</i> (1988) . . . . .	272
4.3	Verlust hermeneutischer Kontrolle. Dekonstruktion zweiten Grades mit Paul de Mans Kleist-Lektüre . . . . .	278
	Die Überdetermination des Autornamens. De Man: <i>Ästhetische Formalisierung</i> (1984) (I) . . . . .	278
	Wer ist K.? De Man: <i>Ästhetische Formalisierung</i> (II) . . . . .	286
5.	Kleist und Kafka – Imaginationen der Moderne . . . . .	293
5.1	Positionen der Literaturwissenschaft. Die Methodendebatten der 1980er und 90er Jahre . . . . .	294
	Germanistische Wissenschaftsgeschichte . . . . .	294
	Vor der Theorie? Die Modellanalysen-Bände zu Kleist und Kafka . . . . .	300
5.2	Der Club der großen Dichter. Zur Kanonisierung von Kleist und Kafka . . . . .	312
	Kanonisierungsprozesse der Germanistik nach 1945 . . . . .	312
	Transatlantische Verkettungen von Kleist und Kafka . . . . .	320
	Kanonisierung <sup>2</sup> . Kafka als Meta-Beispiel der Literaturtheorie . . . . .	324
5.3	This is a man's world . . . . .	329
	Männerfantasien. Diskursive Traditionsbestände und Männlichkeitsforschung . . . . .	329
	Wahrheit und Wissenschaft, oder: Wissen hat ein Geschlecht . . . . .	333
	Feministische Des/Artikulation . . . . .	339
5.4	Kleist/Kafka, was aber wohl nur heißen will... . . . . .	343
	Paradigmatische Außenseiter. Moderne-Figurationen der Forschung . . . . .	343
	Januskopf Kleist/Kafka . . . . .	350
	Schluss? . . . . .	359

Siglen .....	365
Literaturverzeichnis .....	367
Abbildungsverzeichnis .....	419
Dank .....	421